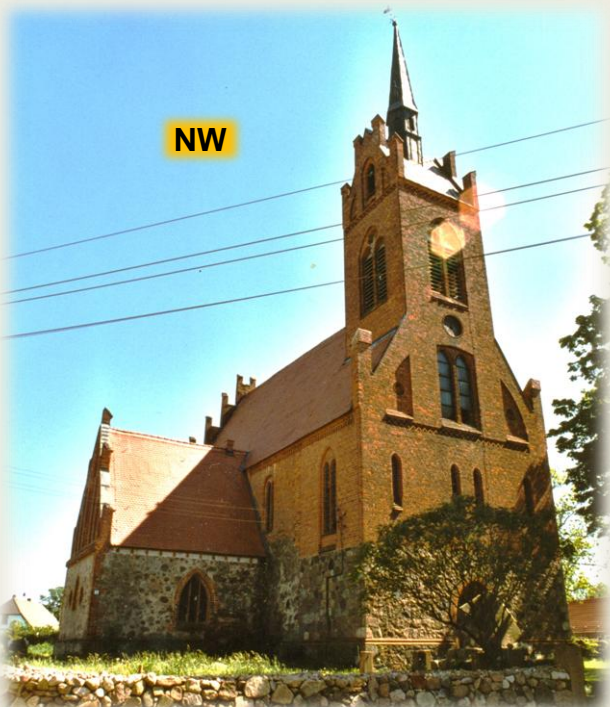
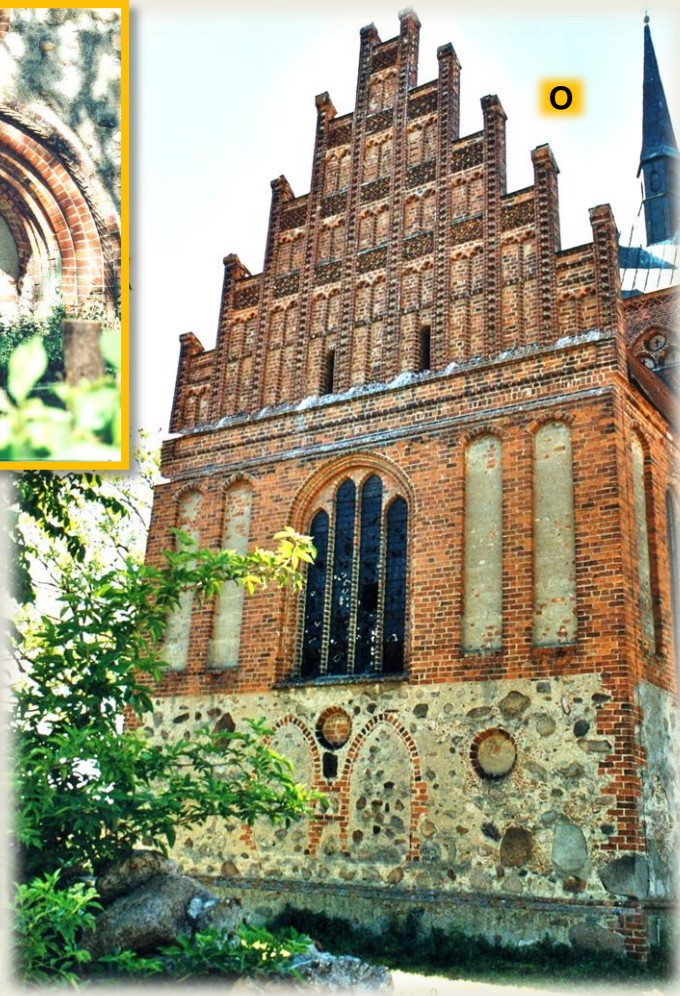
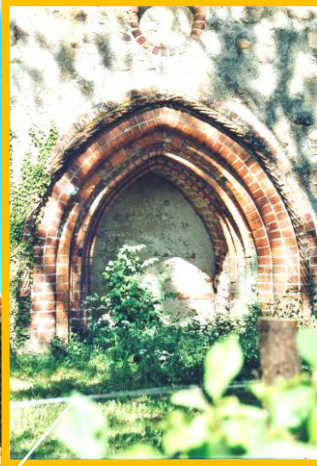


# 16928 Alt Krüssow (PR)

[~29 km nÖ 19348 Perleberg; UTM: 33U 318 5892]

Bischof Heinrich von Havelberg schenkte 1271 den Zisterziensern von Reinfeld in Norddeutschland den Zehnten des Dorfes „Cručen“. 1367 wird dann ein „Crussow“ erwähnt und 1512/13 die heutige Benennung in lateinischer Form als „Cruisso antiqua“. Der Name lässt sich aus dem Slawischen ableiten und bezeichnet die Siedlung eines Mannes namens „Krusch“. Alt Krüssow existierte also schon vor dem Wendenkreuzzug von 1147.

Funde aus der Jungsteinzeit (3000 bis 1800 v. d. Z.) deuten sogar auf eine Besiedlung der Gegend durch vorgermanische Stämme hin. Germanen siedelten dann hier bis zur Völkerwanderung im 4. bis 6. Jh. und danach Slawen, insbesondere die Brizanen. Im Ergebnis der deutsch-slawischen Kämpfe und schließlich des Wendenkreuzzuges im Jahr 1147 wurde die Ortschaft Teil der 1157 gegründeten Mark Brandenburg. Um 1200 gehörte der Ort zum Herrschaftsbereich des Adelsgeschlechts der Gans Edlen Herren zu Putzitz.



Man fragt sich manchmal, wie kleine Dörfer zu großen Kirchen kommen. So auch bei Alt Krüssow, welches seit 2003 zu Pritzwalk gehört. Der imposante Bau in der Dorfmitte wurde im 13. Jh. von einem Havelberger Bischof gestiftet und bis 1520 erbaut.

Die ungewöhnlichen Ausmaße der Kirche aus Ziegel- und Feldsteinen erklären sich aus ihrer ehemaligen Funktion. Für kurze Zeit war Alt Krüssow nämlich ein Wallfahrtsort mit einer überregional bedeutsamen Annenverehrung. Anna soll Jesu' Großmutter mütterlicherseits gewesen sein. Legenden sprechen von einem wundertätigen Annenbild und einer heiligen Quelle in Alt Krüssow.

Nach der Reformation war die Kirche dann Pfarrkirche und erhielt 1879 sogar noch einen Turm.

In der Kirche finden sich spätgotische Gewölbe und ein geschnitzter Flügelaltar aus der Zeit um 1470. Der eigentliche Aufsatz des Hauptaltars, ein Flügelaltar von 1520, befindet sich heute in der Stadtkirche von Pritzwalk.

**Feldsteinkirchen in der Nähe s. Beveringen, Kennnitz, Sadenbeck.**